

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (REACH)

Glanzeffektlasur
Stand 08.2018

edelundstein⁺

FOR YOUR WALLS AND FLOORS

Version: 2

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Bezeichnung Glanzeffektlasur

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird.

Beschreibung/Verwendung Glanzeffektlasuren

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname **edelundstein GmbH**
Adresse **Einsteinstraße 12**
Standort und Land **33104 Paderborn**
DEUTSCHLAND
Tel. +49 5254 9330731
Fax + +49 5254 9330733

E-Mail der sachkundigen Person, **info@edel-und-stein.com**
die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist.

1.4. Notrufnummer

Für dringende Information wenden Sie sich an; Technische Informationen: Dr. Felix Ferlemann 0170 / 7362924

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1. Kennzeichnungselemente.

Gefahrenbezeichnung:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Gemäß den GHS/CLP Richtlinien nicht als gefährlich eingestuft.

Einstufung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt: -

2. 2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Gemäß den GHS/CLP Richtlinien nicht als gefährlich eingestuft.

Gefahrensymbole: Nicht anwendbar.
Signalwort:
Gefahrenhinweise: -
Sicherheitshinweise: P260a Staub nicht einatmen
Gefahrenbestimmende Komponente(n) -

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung:

Beschreibung:

Wachseife aus gebleichtem Bienenwachs und Ammoniumtartrat, ölfrei.

Glanzeffektlasur

Stand 08.2018

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Allgemeine Hinweise.

Nach Einatmen: Für reichlich Frischluftzufuhr sorgen.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (15 Min.) unter fließendem Wasser spülen und Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Mund mit viel Wasser ausspülen. Bei Beschwerden einen Arzt hinzuziehen.

4.2 Hinweise für den Arzt. Keine.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel.

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Keine besonderen Gefahren. Dämpfe möglich

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung.

Umluft unabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Kontakt mit Augen vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen. Kontamination von Erdreich, Kanalisation und Gewässer vermeiden.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mechanisch aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise: Information zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.

Hände mit Wasser und Seife waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Nicht rauchen

7.2. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.3. Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht verschlossen und trocken aufbewahren.

Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen: im Originalbehälter.

Lagerklasse: LGK (nach VCI-Konzept): 10-13.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter. keine bekannt.

Glanzeffektlasur

Stand 08.2018

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition. Für gute Raumlüftung sorgen.

8.3. Persönliche Schutzausrüstung.

ATEMSCHUTZ nicht erforderlich

AUGENSCHUTZ nicht erforderlich

HANDSCHUTZ Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe

8.4. Angaben zur Arbeitshygiene.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften.

Form	Paste
Farbe	entsprechend je Lasur
Geruch	schwach, charakteristisch
pH-Wert (20°C)	-
Schmelztemperatur	-
Siedetemperatur	-
Zündtemperatur	-
Flammpunkt	-
Explosionsgrenze untere	-
Explosionsgrenze obere	-
Dampfdruck	-
Dichte (20° C)	-
Schüttdichte	-
Löslichkeit in Wasser (20° C)	-
Thermische Zersetzung	-
Viskosität dynamisch	-
Viskosität Kinematisch	-
Lösemitteltrennprüfung	-

9.2. Sonstige Angaben.

Angaben nicht vorhanden.

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität/chemische Stabilität.

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2. Zu vermeidende Bedingungen.

Keine Daten vorhanden.

10.3. Weitere Angaben.

Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung.

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkung.

Akute Toxizität Keine Toxizität zu erwarten.

Glanzeffektglasur

Stand 08.2018

LD50, oral: -

LD50, dermal: -

LC50, inhalativ: -

Primäre Reizwirkung

An der Haut: Keine Reizwirkung bekannt.

Am Auge: Keine Reizwirkung bekannt.

Einatmen: Keine Reizwirkung bekannt.

Verschlucken: Keine Reizwirkung bekannt.

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Mutagenität: Keine mutagenen Effekte bekannt.

Reproduktionstoxizität: Keine negativen Effekte bekannt.

Cancerogenität: Keine krebserzeugende Wirkung bekannt.

Teratogenität: Keine Information verfügbar.

Spezifische Zielorgantoxizität (STOT): Keine negativen Effekte.

Zusätzliche toxikologische Hinweise: -

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität. Keine Toxizität zu erwarten.

Fischtoxizität: -

Daphnientoxizität: -

Bakterientoxizität: -

Algentoxizität -

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit. Keine Daten vorhanden.

12.3. Bioakkumulationspotential Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4. Mobilität im Boden Nicht bestimmt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung Keine Daten verfügbar.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse: NWG; nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung)

Verhalten in Kläranlagen: -

Weitere Hinweise zur Ökologie: -

AOX-Hinweis: -

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Produkt.

Falls Weiterverwendung bzw. Recycling nicht möglich, Beseitigung nach den jeweils örtlich gültigen Verordnungen und Vorschriften.

13.2. Abfallschlüsselnummer.

-

12.3. Verpackung.

Ungereinigte Verpackung: Die Verpackung kann nach der Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14. 1. UN Nummer.

ADR, IMDG, IATA

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung.

ADR/RID: Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA: Kein Gefahrgut nach IMDG.

14. 3. Transport Gefahrenklassen.

ADR-Klasse: nicht anwendbar

Gefahrzettel: -

Klassifizierungscode: -

Tunnelbeschränkungscode: -

IMDG-Klasse:

Gefahrzettel: -

EmS-Nr.: -

IATA-Klasse: nicht anwendbar

Gefahrzettel: -

14. 4. Verpackungsgruppe.

ADR/RID: nicht anwendbar

IMDG: -

IATA: -

14. 5. Umweltgefahren.

Keine

14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender.

Kein Gefahrstoff im Sinne der Transportvorschriften.

14. 7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code.

Nicht anwendbar

14.8. Sonstige Angaben. -

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.

Wassergefährdungsklasse: NWG; nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung.

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor
Ansprechpartner: Herr Dr.Felix Ferlemann
Daten gegenüber der Vorversion geändert.